

Datum des Treffen: 18.4.2016	Beginn – Ende: 19:20 – 22:00
Protokollant: Thorsten Ahlers	Ort: Clubraum in der Werderhalle Hemelinger Str. 17 28205 Bremen
Thema des Treffen: Mitgliederversammlung Landesschachbund	
Tagesordnung:	<ol style="list-style-type: none"> 1. Begrüßung 2. Feststellung der Beschlussfähigkeit 3. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung 4. Genehmigung der Tagesordnung 5. Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung des Landesschachbundes Bremen e. V. vom 19. Mai 2015 6. Ehrungen 7. Rechenschaftsberichte des Vorstandes 8. Bericht der Kassenprüfer 9. Entlastung des Vorstandes 10. Anträge zur Änderung der Satzung 11. Wahlen <ol style="list-style-type: none"> 11a. Vizepräsident (bisher Joachim Kropp, SK Bremen-West), planmäßig 11b. Schatzmeister (bisher Claas Rockmann-Buchterkirche), planmäßig 11c. Turnierleiter (bisher Hayo Hoffer, Bremer SG), planmäßig 11d. Referent für Öffentlichkeitsarbeit und Werbung (kommissarischer Amtsinhaber Andreas Calic, Bremer SG), planmäßig 11e. Referent für Damenschach (Amt vakant), planmäßig 11f. Sachbearbeiter für Mitgliederverwaltung (bisher kommissarisch Christoph Duchhardt, Findorffer SF), planmäßig 11g. Referent für Ausbildung (Amt vakant), planmäßig 11h. Referent für Breiten- und Freizeitschach (bisher Michael Woltmann, Bremer SG), außerplanmäßig 11i. Referent für Seniorenschach (Amt vakant), außerplanmäßig 11j. Ein Kassenprüfer (Nachfolger von SF Dirk Stiedlitz, Bremer SG) 11k. Ein Mitglied des Spielausschusses (Nachfolger von SF Michael Breitschuh, SF Leherheide) 12. Haushaltsplan 2016 13. Anträge zur Änderung der Turnierordnung 14. Weitere Anträge 15. Verschiedenes
Teilnehmer:	Bremer SG (9) Delmenhorster SK (10) Findorffer SF (5) SK Kirchweyhe (3) SF Leherheide (5) SF Lilienthal (5) SK Bremen-Nord (8) SK Bremen-West (5) SK Schwanewede (2) SC Vahr (2) Sabt SV Werder Bremen (16) Sabt TuS Varrel (3) Sabt TV Eiche-Horn (3) Osterholz-Tenever e.V. (3)

SF Bremer Osten (5)
 Oliver Höpfner (Präsident)
 Claas Rockmann-Buchterkirche(Schatzmeister)
 Hayo Hoffer (Turnierleiter)
 Thorsten Ahlers (Schriftführer)
 Christoph Duchhardt (Sachbearbeiter für Mitgliederverwaltung)
 Andreas Calic (Referent für Öffentlichkeitsarbeit und Werbung)
 Michael Woltmann (Referent für Breiten- und Freizeitschach)
 Ulrike Schlüter (Vorsitzende BSJ)

Versendekreis: auf Homepage veröffentlicht und per Mail an die Vorsitzenden versandt

Nr.	wer	Ergebnis
1.	Oliver Höpfner	Begrüßung <ul style="list-style-type: none"> Begrüßung und Eröffnung der Versammlung um 19:20.
2.	Alle Alle	Feststellung der Beschlussfähigkeit <ul style="list-style-type: none"> Es gibt 92 Stimmen, damit ist die Versammlung beschlussfähig. Die einfache Mehrheit liegt bei 47 Stimmen, die 2/3 Mehrheit bei 62 Stimmen. Zum Gedenken an die Verstorbenen erhebt sich die Versammlung für eine Schweigeminute.
3.	Alle	Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung <ul style="list-style-type: none"> Die ordnungsgemäße Einladung ist erfolgt und wird einstimmig genehmigt.
4.	Alle	Genehmigung der Tagesordnung <ul style="list-style-type: none"> Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.
5.	Alle	Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung des Landesschachbundes Bremen e. V. vom 19.Mai 2015 <ul style="list-style-type: none"> Das Protokoll wird mit 91 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung genehmigt.
6.	Oliver Höpfner Hayo Hoffer	Ehrungen <ul style="list-style-type: none"> silberne Ehrennadel: Uve Wittfoth (SF Bremer Osten) Pokalübergabe an den TuS Varrel als Sieger der Stadtliga Bremen.
7.	Oliver Höpfner	Rechenschaftsberichte des Vorstandes <ul style="list-style-type: none"> Die Rechenschaftsberichte sind per Email und im Internet veröffentlicht worden. Auf das Verlesen wurde verzichtet.
8.	Dirk Stieglitz (Bremer SG), Detlef Pott (SF Lilienthal)	Bericht der Kassenprüfer <ul style="list-style-type: none"> Bei der Prüfung der Kasse durch die Kassenprüfer Dirk Stieglitz und Detlef Pott gab es keine Beanstandungen. Folgende Punkte müssen geprüft werden: Beitragsrückstand eines Vereins. Sportversicherung der ARAG. Eigenbeteiligung für Vertreter des LSB auf norddeutscher bzw. deutscher Ebene.
9.	Alle	Entlastung des Vorstandes <ul style="list-style-type: none"> Auf Antrag von Kassenprüfer Dirk Stieglitz (Bremer SG) wurde der Vorstand mit 84 Ja-Stimmen einstimmig

Nr.	wer	Ergebnis
		entlastet.
10.	Alle	Anträge zur Änderung der Satzung <ul style="list-style-type: none"> • Nach ausgiebiger Diskussion wird der Antrag 1 bei 59 Ja-Stimmen, 27 Nein-Stimmen und 5 Enthaltungen abgelehnt. • Die Anträge 2 (Anpassung § 14 Absatz 5) und 3 (Änderung von §14 3. (3)) werden zurückgezogen
11.	Oliver Höpfner Alle Alle Alle Alle Alle Alle Alle Alle Alle Alle	Wahlen <ul style="list-style-type: none"> • Die Arbeit der ausgeschiedenen Vorstandsmitglieder Joachim Kropp, Kai Uwe Steingräber, Bernd Künitz und Michael Woltmann wird gewürdigt. • Vizepräsident: Vorschlag Thorsten Ahlers (Findorffer SF). Wird mit 91 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung gewählt und nimmt die Wahl an. • Schatzmeister: Vorschlag Hayo Hoffer (Bremer SG). Wird mit 91 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung gewählt und nimmt die Wahl an. • Turnierleiter: Vorschlag Michael Sobotzki (SF Bremer Osten). Wird mit 81 Ja-Stimmen und 11 Enthaltungen gewählt und nimmt die Wahl an. • Referent für Öffentlichkeitsarbeit und Werbung: Vorschlag Andreas Calic (Bremer SG). Wird mit 91 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung gewählt und nimmt die Wahl an. • Referent für Damenschach: vakant. • Sachbearbeiter für Mitgliederverwaltung: Vorschlag Christoph Duchhardt (Findorffer SG). Wird mit 91 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung gewählt und nimmt die Wahl an. • Referent für Ausbildung: vakant. • Referent für Breiten- und Freizeitschach: Vorschlag Claus Strümpfer (SF Bremer Osten): Wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an. • Referent für Seniorenschach: Vorschlag Peter Uecker (SK Schwanewede): Wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an. • Kassenprüfer: Vorschlag Stephan Preuschat (Sabt SV Werder Bremen). Wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an. • Ein Mitglied des Spielausschusses: Vorschlag Dirk Stieglitz (Bremer SG). Wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an. • Durch die Wahlen hat sich die Zahl der Stimmen auf 93 erhöht. Die einfache Mehrheit liegt bei 47 Stimmen, die 2/3 Mehrheit bei 62 Stimmen.
12.	Alle	Haushaltsplan 2016 <ul style="list-style-type: none"> • Der Haushaltsplan 2016 wird einstimmig angenommen.
13.	Alle	Anträge zur Änderung der Turnierordnung <ul style="list-style-type: none"> • Antrag zur Änderung 18.7.3

Nr.	wer	Ergebnis
		<ul style="list-style-type: none"> • Aktuelle Fassung: 18.7.3. Die letzten Bretter einer Mannschaft können ohne Namensnennung offen gelassen werden. Es wird kein Bußgeld für diese Bretter fällig. Neue Fassung: 18.7.3. Die letzten Bretter einer Mannschaft können ohne Namensnennung offen gelassen werden. Für die letzten beiden Bretter wird kein Bußgeld fällig. <p>Begründung: Der bestehende Verzicht von Bußgeldern bei Freilassung von den letzten Brettern durch N.N. ist für Mannschaften gedacht, die aufgrund von Krankheit oder anderen Umständen an einem Spiel nicht vollzählig antreten können und sich nicht durch das Freilassen eines höheren Brettes einen sportlichen Vorteil verschaffen. Wenn allerdings mehr als zwei Bretter freigelassen werden, liegt der Verdacht nahe, dass die Mannschaft von Anfang an zu knapp besetzt wurde und das soll durch diese Einschränkung auf die letzten beiden Bretter nicht mit Bußgeldverzicht belohnt werden. Denn es ist zum einen unerfreulich für den Gegner, gegen eine dezimierte Mannschaft anzutreten und führt zum anderen zu einer Wettbewerbsverzerrung, wenn eine Mannschaft in einigen Fällen nicht vollzählig antritt.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Der Antrag ist mit 91 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen angenommen.
14.	Alle	<p>Weitere Anträge</p> <ul style="list-style-type: none"> • liegen nicht vor.
		<p>Verschiedenes</p> <ul style="list-style-type: none"> • Es wird einen Dialog über die Satzungsänderung geben. • Änderungen der Bedenkzeiten in den Mannschaftskämpfen sind von Seiten des Vorstandes nicht geplant. Den Vereinen steht es frei entsprechende Anträge zur Änderung der Turnierordnung zu stellen. • Es soll geprüft werden, ob die Nenngelder des LSB bei Turnieren reduziert/ingespart werden können bei gleichzeitiger Reduzierung der Preisgelder. Der Vorstand wird über dieses Thema sprechen. • Es soll einen Workshop zur Zukunft des Schachsport und der Vereine geben. • Das Burkhard-Mentz-Memorial findet am 22.5.2016 statt. • Vereinsinternes Material zur Veröffentlichung auf der LSB-Homepage bitte an Andreas Calic weitergeben • Um 22.00 Uhr Schluss der Veranstaltung.

Oliver Höpfner
Versammlungsleiter

Thorsten Ahlers
Schriftführer

Anlagen:

Einladung
Rechenschaftsberichte des Vorstandes

Antrag auf Änderung der Satzung
Antrag auf Änderung der Turnierordnung